

VOLKSBEFRAGUNGEN

	stimm- berechtigt	abgegeb. Stimmen	Wahlbe- teiligung (%)	gültige Stimmen	Ja		Nein	
					abs.	%	abs.	%
<u>Volksbefragungen nach der Landesverfassung</u>								
<p>- Volksbefragung: Meinungsumfrage zur Ladenschlussregelung am 20.11.1972:</p> <p>Mit Fragekarten wurde die Auffassung der Bevölkerung unseres Landes zu drei wesentlichen Fragen einer Ladenschlussregelung erforscht zur Frage der Schließung der Verkaufsstellen am a) Donnerstagnachmittag oder b) am Samstagnachmittag,</p> <ul style="list-style-type: none"> - zur Frage der Schließung der Verkaufsstellen während des Mittags, - zur Frage eines Abendverkaufes am Freitag bis 20:00 Uhr. 		68.237		66.493	a) 48.180 b) 17.029	a) 72,5 b) 25,6		
		66.493		54.943	18.155	27,3	36.788	55,3
		66.493		58.904	38.555	58,0	20.349	30,6
<p>- Volksbefragung über ein LKW-Nachtfahrverbot am 09. Juli 1989:</p> <p>„Soll auf allen Landes- und Bundesstraßen Vorarlbergs, ausgenommen Autobahnen, in der Zeit von 22 Uhr bis 5 Uhr ein Nachtfahrverbot für Lastkraftwagen ab 7,5 Tonnen Gesamtgewicht erlassen werden?“</p>	206.809	52.467	25,4	52.240	21.677	41,50	30.563	58,50
<u>Volksbefragungen nach dem Gemeindegesetz:</u>								
<p>- Volksbefragung in Bregenz am 3.4.1960:</p> <p>Die Bevölkerung von Bregenz war aufgerufen, sich zu äußern, ob sie eine Autobahn am Berg befürworte.</p>	13.444	12.304	91,5	12.243	11.107	90,2	1.136	9,8
<p>- Volksbefragung über eine Grenzänderung zwischen Frastanz und Nenzing am 21.5.1967:</p> <p>„Sind Sie dafür, daß das zur Gemeinde Nenzing gehörende Gebiet westlich der Galina und nördlich des Geländeabfalles unterhalb von Gurtis mit Ausnahme der Almein nördlich der Alten Landstraße und mit Ausnahme des Gebietes zwischen der Bundesstraße Nr. 1 und der Ill der Gemeinde Frastanz angegliedert wird?“</p>	280	266	95	260	110	42,3	150	57,7

	stimm- berechtigt	abgegeb. Stimmen	Wahlbe- teiligung (%)	gültige Stimmen	Ja		Nein	
					abs.	%	abs.	%
<p>- Volksbefragung in Rankweil am 22.1.1995:</p> <p>„Wenn der Ausbau der West-Ost-Achse im Rahmen der Volksabstimmung beschlossen wurde, soll diese dann verbindlich</p> <p>a) von der Appenzeller Straße bis zur Stiegstraße geführt werden?</p> <p>b) von der Appenzeller Straße bis zur Stiegstraße und dann im Versatz (Schöffenstrasse) bis zur Alemannenstraße geführt werden?</p>	6.507	5.484	84,3	2.825	985	34,9	1.840	65,1
<p>- Volksbefragung in Thüringerberg am 16.09.2007:</p> <p>Am 16.09.2007 war die Bevölkerung der Gemeinde Thüringerberg aufgerufen über die Bürgerinitiative „Rettet das Ortsbild“ abzustimmen.</p> <p>Die Fragestellung lautete: „Sind sie dafür, dass das geplante Mehrzweckgebäude auf dem Areal des alten Postamtes gebaut wird um das Ortsbild zu retten?“</p>	488	354	72,5	350	111	31,7	239	68,3